



Laurence Liebenguth Rogez

- 1960 geboren in Straßburg
 - 1979-1981 Studium an der Kunst Akademie, Straßburg
 - 1979-1981 Studium an der Universität für bildende Kunst, Straßburg
 - 1981-1982 Malstudium an der Alanus Hochschule in Alfter/Bonn
 - 1982-1983 Malstudium an der Assenza Malschule in Dornach/Basel
 - seit 1986 freie Dozentin für Malerei
 - seit 1986 zahlreiche Einzelaustellungen und Ausstellungsbeteiligungen
 - seit 2005 mit dem Thema „Bienen“ künstlerisch tätig
- www.rogez.de

Venus, Aphrodite...die Göttin der Liebe

Brauchen wir noch Vorbilder, Mythen und Symbole um uns dem Thema „Weiblichkeit“ zu nähern?

Mit Hilfe von Fototransfer-Technik und Collagen, Bildern von Venusgöttinnen oder persönlichen Portraits, werden wir uns zusammen diesem Thema aus einem umfassenden Blick nähern. Diese Materialien werden wir im Prozess verarbeiten:

- das Metall Kupfer: wir arbeiten mit Kupferblatt, Pulver, Kupferspan (verschiedene Oxydationsmitteln)
- die zugehörigen Heilpflanzen der Aphrodite: Rosmarin, Rose, Schafgarbe, Oregano, Schlafmohn, Madonnenlilie. Die Heilpflanzen sind nicht nur Inspirationsquellen, sie werden auch direkt verarbeitet in Frottagen und Collagen. Pflanzenfarben werden wir auch gemeinsam herstellen.

Vorrausgehend machen wir Wahrnehmungsübungen und kleine Meditationen.

Dieser Kurs ist für Anfänger*innen und Fortgeschrittene geeignet.

Männer sind natürlich auch willkommen!

Jeder Mensch ist ein/e Künstler*in – oder: von Bienen lernen

„Es kommt alles auf den Wärmecharakter des Denkens an. Das ist die neue Qualität des Willens.“
Joseph Beuys

Das Grundprinzip des Plastischen oder der sozialen Plastik: „Chaos - Bewegung - Form“ wirkte für Joseph Beuys elementar in allen Dingen. Er sah es als Kräftespiel das nicht nur auf Arbeiten mit Filz, Kupfer, Wachs usw. anwendbar ist, sondern sich auf nicht-materielle Prozesse wie z.B. unsere Denkprozesse bezieht. Wie können wir in einem gemeinsamen Prozess uns dieser „Erwärmung“ des ganzen Menschen widmen? Inwiefern helfen uns die Bienen dabei? Was ist Wärme? Welche Bedeutung hat Bienenwachs? 3 Tage innere Prozesse und „Bientänze“:

- Einblicke in die Welt der Bienen als Sonnenwesen, als Vermittlerinnen zwischen Sonne und Mensch
- Angeleitete Meditationen und Wahrnehmungsübungen zu den Substanzen und des Lebens im Bienenstock
- Kreativität und Inspiration entwickeln im künstlerischen Gestalten: Malen und Zeichnen, Arbeiten mit Bienenwachs, Pollen, Pflanzenfarben, Kupfer, Gold, Eisen, Erde, Asche, Beize auf Papier, Leinwand oder Plexiglas und als freie Objekte im Raum, Spielen mit allerlei Materialien aus der Natur

Dieser Kurs ist für Anfänger*innen und Fortgeschrittene geeignet.

K-2018-06-08LLR

3 Kurstage

Fr. 08.06. - So. 10.06.2018

Zeit: jeweils 10 - 17 Uhr

max. 12 Teilnehmende

Kursgebühr: 280,- EUR

K-2018-11-02LLR

3 Kurstage

Fr. 02.11. - So. 04.11.2018

Zeit: jeweils 10 - 17 Uhr

max. 12 Teilnehmende

Kursgebühr: 280,- EUR

zzgl. Bienenwachs: ca.18,- EUR